



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT

Jahresbericht

DC Value Global Equity

Fondsmanager:



Beraten durch:



DICKEMANN CAPITAL
WERTORIENTIERTES PORTFOLIOMANAGEMENT

31. März 2024

INHALT

JAHRESBERICHT 31.3.2024

Tätigkeitsbericht	2
Vermögensübersicht	5
Vermögensaufstellung	6
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	9
DC Value Global Equity (PT)	10
Ertrags- und Aufwandsrechnung	10
Entwicklung des Fondsvermögens	11
Verwendungsrechnung	11
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	11
DC Value Global Equity (IT)	12
Ertrags- und Aufwandsrechnung	12
Entwicklung des Fondsvermögens	13
Verwendungsrechnung	13
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19

TÄTIGKEITSBERICHT

AUSGANGSLAGE

Das höhere Zinsniveau belastete zunächst vor allem den Immobilienmarkt, wirkte sich im Laufe des Berichtsjahres aber auch auf andere Wirtschaftssektoren aus. Während sich die Konjunktur in den USA weiter robust zeigte, trübte sich das Wirtschaftsklima in Europa ein. Aufgrund seiner starken Exportabhängigkeit zählte Deutschland zu den Schlusslichtern beim Wirtschaftswachstum unter den Industriestaaten. Auch das unter einer Immobilienkrise leidende China litt unter rückläufigen Wachstumszahlen. Trotz des konjunkturellen Gegenwinds profitierten die Aktienmärkte, vornehmlich die Technologiewerte, von den mit dem Thema KI verbundenen Kursfantasien. Spekulationen über mögliche Zinssenkungen führten dann ab Ende des Jahres zu einer Fortsetzung der Rally, die neben den Technologieaktien zunehmend auch noch weitere Sektoren erfasste. Aufgrund der Aussicht auf sinkende Zinsen gingen auch die Renditen von US-Staats- und Bundesanleihen zunächst zurück. Allerdings begannen die Investoren die überzogenen Zinssenkungserwartungen im ersten Quartal 2024 wieder zu korrigieren, so dass die Staatsanleihen-Renditen anstiegen. Zuletzt war Gold gefragt, so dass der Preis des Edelmetalls mehrfach historische Höchstmarken überschritt.

ANLAGEZIEL UND ANLAGEERGEBNIS IM BERICHTSZEITRAUM

Der DC Value Global Equity ist ein Aktienfonds, der den Fokus auf die Auswahl von qualitativ hochwertigen Unternehmen richtet. Ziel ist eine überdurchschnittliche Wertentwicklung bei einem im Wettbewerbsvergleich moderateren Risikoprofil. Das Anlageuniversum des Fonds besteht im Wesentlichen aus Standardwerten des europäischen sowie US-amerikanischen Raumes sowie aus europäischen Mid- und Small-Caps. Der Fonds investiert in einer Bandbreite von 51 bis 100 Prozent in Aktien, wobei die Aktienquote in der Regel über 90 Prozent liegt, um die Chancen der Kapitalmärkte nutzen zu können. Eine Aktienallokation in Richtung der unteren Bandbreite ist nur in besonderen Kapitalmarktsituationen mit nicht gerechtfertigten hohen Bewertungen der im Portfolio befindlichen Aktien denkbar. Bei der Aktienausswahl konzentriert sich der Fonds auf die langfristige Anlage in angemessen bewertete Unternehmen. Entscheidend für die Bewertung sind dabei die nachhaltigen Perspektiven der Unternehmen im Vergleich zu der jeweiligen Peergroup. Im Fokus stehen Unternehmen mit einem bewährten Geschäftsmodell, ausgeprägter Eigentümerorientierung und solider Bilanz. Bei der quantitativen Analyse werden Kriterien wie stabile Gewinnmargen, attraktive Kapitalrenditen, mäßige Verschuldung und

die fortwährende Fähigkeit zur Free Cashflow Generierung berücksichtigt. Bei dem qualitativen Analyseprozess wird insbesondere das zugrunde liegende Geschäftsmodell bezüglich seiner Attraktivität und der Verteidigbarkeit bestehender Wettbewerbsvorteile sowie immaterielle Werte wie Markenstärke oder Netzwerkeffekte untersucht und bewertet. Im Rahmen des Investmentprozesses werden ESG-Kriterien ("Environment, Social und Governance") berücksichtigt, anhand derer die Emittenten bewertet werden. Dabei werden externe ESG-Ratings mit in den Bewertungsprozess einbezogen, wobei Unternehmen mit einem schlechten ESG-Rating nicht zwangsläufig ausgeschlossen werden. Emittenten, welche nach Ansicht des Fondsmanagers in den Bereichen kontroverse Waffen (Streumunition, Antipersonenminen oder chemische Waffen) oder wesentlich in der Rüstungsindustrie tätig sind oder die nach Ansicht des Fondsmanagers in erheblichem Maße gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen, werden ausgeschlossen. Der Fonds unterliegt einem aktiven Management, welches stetig nach vielversprechenden Anlageobjekten sucht, von welchen eine gute Wertentwicklung zu erwarten ist. Eine variable Portfoliozusammensetzung sowie die Einzeltitelselektion stellen das beste Mittel zur Umsetzung der Anlagestrategie dar, weshalb sich im Rahmen des aktiven Investmentprozesses an keinem Vergleichsmaßstab orientiert wird.

Die Gesellschaft beachtet die "Prinzipien für verantwortliches Investieren" der Vereinten Nationen ("UN PRI") und wendet diese im Rahmen ihres Engagements an, z. B. durch die Ausübung von Stimmrechten, die aktive Wahrnehmung von Aktionärs- und Gläubigerrechten und durch den Dialog mit Emittenten.

ANLAGEPOLITIK IM BERICHTSZEITRAUM

Im Geschäftsjahr war das Marktumfeld aufgrund exogener Ereignisse teilweise erneut volatil. Auch für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren, die sich auf die Entwicklung des Sondervermögens auswirken, nicht auszuschließen. Vor diesem Hintergrund war die im Berichtszeitraum erwirtschaftete Fondsperformance zufriedenstellend. Der Fonds hat im Berichtszeitraum einen besonderen Fokus auf Aktien aus dem Technologiesektor und aus der Konsumgüterbranche gelegt. Kursabsicherungen wurden nicht vorgenommen. Innerhalb des Berichtszeitraums wurde die Aktienquote von rd. 99% auf rd. 91% reduziert. Das Aktienportfolio stellten wir mit den, auf Basis unseres wertorientierten Investmentansatzes attraktivsten Werten zusammen. Die drei größten Aktienpositionen zum 31.3.2024 waren Alphabet, Amazon und Microsoft.

KOMMENTIERUNG DES VERÄUßERUNGSERGEBNISSES

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Durch die im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen ergaben sich per Saldo Veräußerungsgewinne, die durch Gewinne aus Aktien und aus Verlusten aus Devisengeschäften entstanden.

WESENTLICHE RISIKEN DES SONDERVERMÖGENS IM BERICHTSZEITRAUM

Die nachfolgend dargestellten Risiken sind mit einer Anlage in Investmentvermögen typischerweise verbunden. Sie können sich nachteilig auf den Nettoinventarwert, den Kapitalerhalt oder die Erträge in der angestrebten Haltedauer auswirken. Die aktuelle Covid-19-Krise kann die Auswirkungen der genannten Risiken noch verstärken, wenn ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich nachteilig beeinflussen.

MARKTRISIKEN

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den lokalen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

OPERATIONELLE RISIKEN EINSCHLIEßLICH VERWAHRISIKEN

Fehler und Missverständnisse bei der Verwaltung und Verwahrung können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen.

WÄHRUNGSRIKEN

Der Fonds legt seine Mittel auch außerhalb des Euro-Raums an. Der Wert der Währungen dieser Anlagen gegenüber dem Euro kann fallen.

LIQUIDITÄTSRISIKO

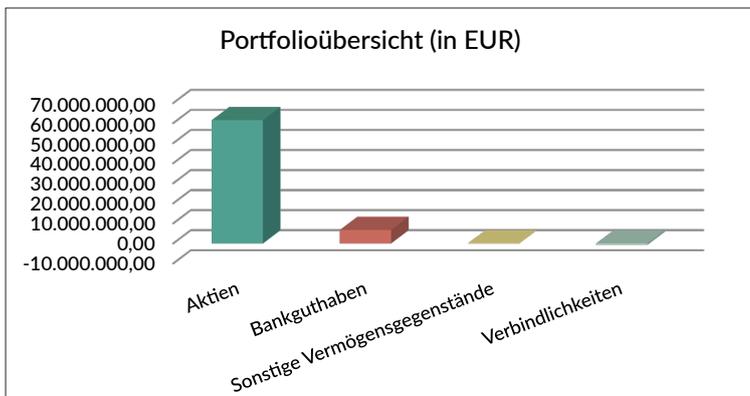
Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht zum amtlichen Markt an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Auch für börsennotierte Vermögensgegenstände kann wenig Liquidität vorhanden oder in bestimmten Marktphasen eingeschränkt sein. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann, oder dass die Kurse aufgrund eines Verkäuferüberhangs sinken.

KURSÄNDERUNGSRISIKO VON AKTIEN

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Portfolioübersicht

Die Struktur des Portfolios des OGAW-Sondervermögen DC Value Global Equity im Hinblick auf die Anlageziele zum Geschäftsjahresende 31. März 2024:

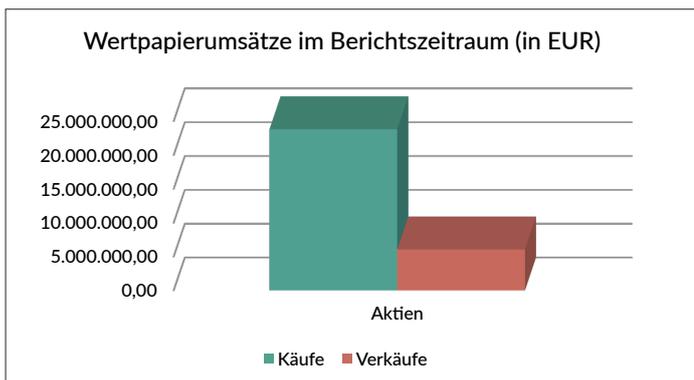


Portfolioübersicht (in EUR)

Bezeichnung	Betrag
Aktien	61.451.190,53
Bankguthaben	6.710.519,39
Sonstige Vermögensgegenstände	64.393,22
Verbindlichkeiten	-713.604,91
Fondsvermögen	67.512.498,23

Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 1. April 2023 bis 31. März 2024:



Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)

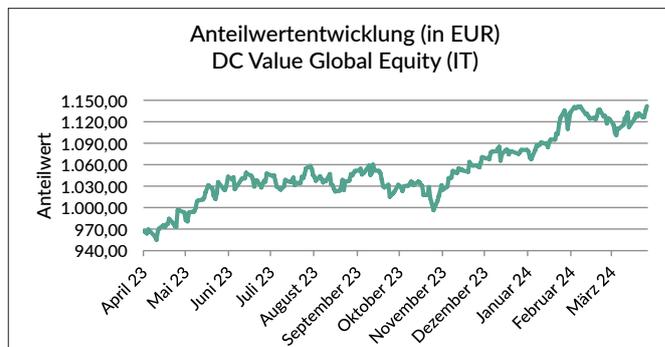
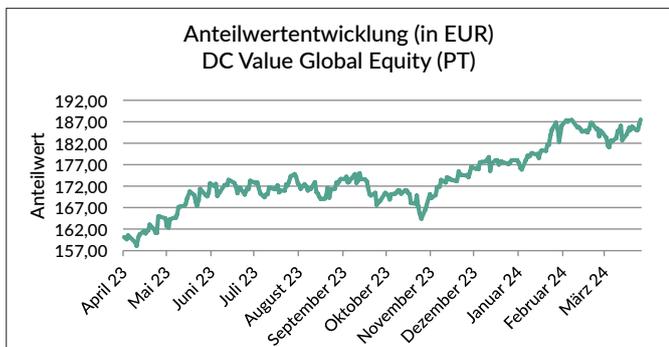
Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
Aktien	23.821.079,40	6.040.553,57

Übersicht über die Wertentwicklung

Im Berichtszeitraum vom 1. April 2023 bis 31. März 2024 war die Netto-Performance der Anteilsklassen wie folgt:

DC Value Global Equity (PT): 17,01% ¹⁾

DC Value Global Equity (IT): 18,00% ¹⁾



¹⁾ Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

Vermögensübersicht zum 31.3.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	in % vom Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	68.226.103,14	101,06
1. Aktien	61.451.190,53	91,02
Bundesrepublik Deutschland	6.167.765,00	9,14
Finnland	1.000.848,00	1,48
Frankreich	3.259.752,50	4,83
Großbritannien	5.331.931,38	7,90
Niederlande	2.188.580,00	3,24
Schweiz	2.047.391,42	3,03
USA	41.454.922,23	61,40
2. Bankguthaben	6.710.519,39	9,94
3. Sonstige Vermögensgegenstände	64.393,22	0,10
II. Verbindlichkeiten	-713.604,91	-1,06
III. Fondsvermögen	67.512.498,23	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.3.2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 31.3.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE						60.224.301,53	89,20
Aktien						60.224.301,53	89,20
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF 0,10 CH0038863350	STK	20.800	14.600	1.000	95,750 CHF	2.047.391,42	3,03
Fielmann Group AG Inhaber-Aktien o.N. DE0005772206	STK	26.100	0	0	42,560 EUR	1.110.816,00	1,65
Henkel AG & Co. KGaA Inh.-Vorzugsakt. o.St.o.N. DE0006048432	STK	30.600	13.900	0	74,500 EUR	2.279.700,00	3,38
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N. FI0009013403	STK	23.200	9.600	0	43,140 EUR	1.000.848,00	1,48
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2 FR0000120321	STK	3.250	170	320	438,650 EUR	1.425.612,50	2,11
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3 FR0000121014	STK	2.200	1.150	400	833,700 EUR	1.834.140,00	2,72
Sto SE & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N. DE0007274136	STK	9.800	5.507	0	158,200 EUR	1.550.360,00	2,30
Unilever PLC Registered Shares LS 0,031111 GB00B10RZP78	STK	60.956	27.156	0	46,520 EUR	2.835.673,12	4,20
Universal Music Group N.V. Aandelen op naam EO1 NL0015000IY2	STK	78.500	59.537	0	27,880 EUR	2.188.580,00	3,24
Reckitt Benckiser Group Reg. Shares LS 0,10 GB00B24CGK77	STK	47.300	28.800	2.100	45,120 GBP	2.496.258,26	3,70
Adobe Inc. Registered Shares o.N. US00724F1012	STK	3.600	600	1.500	504,600 USD	1.682.000,00	2,49
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL 0,001 US02079K3059	STK	46.700	17.800	6.200	150,930 USD	6.526.325,00	9,67
Amazon.com Inc. Registered Shares DL 0,01 US0231351067	STK	37.000	4.700	2.200	180,380 USD	6.179.685,19	9,15
American Express Co. Reg. Shares DL 0,20 US0258161092	STK	9.300	9.600	300	227,690 USD	1.960.663,89	2,90
Apple Inc. Registered Shares o.N. US0378331005	STK	25.400	4.100	1.300	171,480 USD	4.032.955,56	5,97
Colgate-Palmolive Co. Registered Shares DL 1 US1941621039	STK	24.800	16.100	5.000	90,050 USD	2.067.814,81	3,06
Estée Lauder Compan. Inc., The Reg. Shares Class A DL 0,01 US5184391044	STK	19.000	12.800	0	154,150 USD	2.711.898,15	4,02
Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL 0,01 US5007541064	STK	84.000	71.000	0	36,900 USD	2.870.000,00	4,25
Microsoft Corp. Reg. Shares DL 0,00000625 US5949181045	STK	15.000	2.850	750	420,720 USD	5.843.333,33	8,66
Mondelez International Inc. Reg. Shs Class A o.N. US6092071058	STK	28.700	10.900	0	70,000 USD	1.860.185,19	2,76
Otis Worldwide Corp. Reg. Shares DL 0,01 US68902V1070	STK	14.300	1.300	0	99,270 USD	1.314.408,33	1,95
PepsiCo Inc. Registered Shares DL 0,0166 US7134481081	STK	10.500	10.500	0	175,010 USD	1.701.486,11	2,52
Procter & Gamble Co., The Reg. Shares o.N. US7427181091	STK	18.000	6.700	300	162,250 USD	2.704.166,67	4,01

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 31. März 2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 31.3.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE						1.226.889,00	1,82
Aktien						1.226.889,00	1,82
GK Software SE Inhaber-Aktien O.N. DE0007571424	STK	5.927	0	0	207,000 EUR	1.226.889,00	1,82
Summe Wertpapiervermögen						61.451.190,53	91,02

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 31. März 2024

Gattungsbezeichnung	Bestand 31.3.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BANKGUTHABEN, NICHT VERBRIEFTE GELDMARKTINSTRUMENTE UND GELDMARKTFONDS					6.710.519,39	9,94
Bankguthaben					6.710.519,39	9,94
EUR-Guthaben bei:						
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main					6.706.560,13	9,93
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:						
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main				USD 4.276,00	3.959,26	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände					64.393,22	0,10
Dividendenansprüche					43.902,89	0,07
Quellensteueransprüche					19.880,14	0,03
Sonstige Forderungen					610,19	0,00
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme					-4,33	0,00
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen						
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main				GBP -3,70	-4,33	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten					-713.600,58	-1,06
Verwaltungsvergütung					-57.200,89	-0,08
Performance Fee					-637.854,32	-0,94
Verwahrstellenvergütung					-1.430,61	0,00
Prüfungskosten					-8.926,23	-0,01
Veröffentlichungskosten					-8.188,53	-0,01
Fondsvermögen					67.512.498,23	100,00 ²⁾

DC Value Global Equity (PT)

Anteilwert	EUR	187,48
Ausgabepreis	EUR	196,85
Rücknahmepreis	EUR	187,48
Anteile im Umlauf	Stück	170.116

DC Value Global Equity (IT)

Anteilwert	EUR	1.141,65
Ausgabepreis	EUR	1.141,65
Rücknahmepreis	EUR	1.141,65
Anteile im Umlauf	Stück	31.200

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)						
Schweizer Franken	CHF	1 EUR =	0,9727500	US-Dollar	USD	1 EUR = 1,0800000
Britisches Pfund	GBP	1 EUR =	0,8549500			

²⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE				
Aktien				
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	1.600	16.000

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 20,92 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 6.247.092,50 EUR.

DC Value Global Equity (PT)

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)		insgesamt	je Anteil
für den Zeitraum vom 1.4.2023 bis 31.3.2024			
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	67.778,05	0,40
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	372.060,80	2,19
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	56.748,04	0,33
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-10.166,69	-0,06
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-34.809,64	-0,20
11. Sonstige Erträge	EUR	32,58	0,00
Summe der Erträge	EUR	451.643,14	2,66
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-800.571,50	-4,71
– Verwaltungsvergütung	EUR	-800.571,50	
– Beratungsvergütung	EUR	0,00	
– Asset-Management-Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.424,41	-0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-12.143,50	-0,07
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-28.957,64	-0,17
– Depotgebühren	EUR	-4.402,28	
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-20.395,13	
– Sonstige Kosten	EUR	-4.160,23	
– davon Spesen	EUR	-4.160,23	
Summe der Aufwendungen	EUR	-845.097,05	-4,97
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR	-393.453,91	-2,31
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	980.952,16	5,77
2. Realisierte Verluste	EUR	-25.946,53	-0,15
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	955.005,63	5,62
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	561.551,72	3,31
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	4.137.484,90	24,32
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-590.331,76	-3,47
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.547.153,14	20,85
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.108.704,86	24,16

DC Value Global Equity (PT)

Entwicklung des Sondervermögens 2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		23.088.868,50
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		4.663.615,55
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	18.181.574,12	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-13.517.958,57	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		31.853,14
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		4.108.704,86
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	4.137.484,90	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-590.331,76	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		31.893.042,05

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil ³⁾

I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	561.551,72	3,31
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	561.551,72	3,31

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2020/2021	173.218	27.025.447,47	156,02
2021/2022	161.684	26.563.131,18	164,29
2022/2023	144.096	23.088.868,50	160,23
2023/2024	170.116	31.893.042,05	187,48

³⁾ Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DC Value Global Equity (IT)

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)		insgesamt	je Anteil
für den Zeitraum vom 1.4.2023 bis 31.3.2024			
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	75.117,89	2,41
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	413.035,81	13,24
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	63.053,60	2,02
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-11.267,66	-0,36
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-38.644,90	-1,24
11. Sonstige Erträge	EUR	36,18	0,00
Summe der Erträge	EUR	501.330,92	16,07
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-474.332,63	-15,20
- Verwaltungsvergütung	EUR	-474.332,63	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset-Management-Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.489,13	-0,08
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.056,10	-0,23
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-167.716,41	-5,37
- Depotgebühren	EUR	-3.250,04	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-161.311,82	
- Sonstige Kosten	EUR	-3.154,55	
- davon Spesen	EUR	-3.154,55	
Summe der Aufwendungen	EUR	-651.594,27	-20,88
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR	-150.263,35	-4,81
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.090.231,54	34,94
2. Realisierte Verluste	EUR	-28.988,26	-0,93
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.061.243,28	34,01
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	910.979,93	29,20
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	3.766.595,73	120,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-428.252,23	-13,73
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.338.343,50	106,99
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.249.323,43	136,19

DC Value Global Equity (IT)

Entwicklung des Sondervermögens 2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	12.151.390,44
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	19.454.361,88
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	25.642.298,89
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-6.187.937,01
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-235.619,57
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.249.323,43
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	3.766.595,73
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-428.252,23
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	35.619.456,18

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil⁴⁾

I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	910.979,93	29,20
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	910.979,93	29,20

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2022/2023 (Auflegung 1.4.2022)	12.559	12.151.390,44	967,54
2023/2024	31.200	35.619.456,18	1.141,65

⁴⁾ Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR 0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	91,02
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß § 5 i.V.m. § 15 ff DerivateV nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Das KAGB eröffnet Kapitalverwaltungsgesellschaften für ihre Sondervermögen erweiterte Möglichkeiten der Gestaltung von Anlage- und Risikoprofilen. Hierbei können Derivate zur Steigerung der Rendite, Verminderung des Risikos usw. eine bedeutende Rolle spielen. Sofern Derivate eingesetzt werden sollen, gelten u.a. Begrenzungen des Markt- und Kontrahentenrisikos.

Sonstige Angaben

DC Value Global Equity (PT)

Anteilwert	EUR	187,48
Ausgabepreis	EUR	196,85
Rücknahmepreis	EUR	187,48
Anteile im Umlauf	Stück	170.116

DC Value Global Equity (IT)

Anteilwert	EUR	1.141,65
Ausgabepreis	EUR	1.141,65
Rücknahmepreis	EUR	1.141,65
Anteile im Umlauf	Stück	31.200

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Gemäß den Vorschriften der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung (KARBV) aktualisiert ODDO BHF Asset Management GmbH (ODDO BHF AM GmbH) als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) die im Hause verwendeten Bewertungspreise aller gehaltenen Instrumente durch geeignete Prozesse auf täglicher Basis.

Die Pflege der Bewertungspreise erfolgt handelsunabhängig.

Um der Vielfältigkeit der unterschiedlichen Instrumente Rechnung zu tragen, werden die genutzten Verfahren in einem Pricing Committee in regelmäßigen Abständen vorgestellt, überprüft und ggf. adjustiert. Das Pricing Committee hat die folgenden Aufgaben und Ziele:

Aufgaben

- Festlegung der Bewertungsprozesse sowie der Kursquellen der einzelnen Assetklassen
- Regelmäßige Überprüfung der festgelegten Bewertungs-/ Überwachungsprozesse (z.B. bei fehlenden Preisen (Missing Prices), wesentlichen Kursprüngen (Price Movements), über längere Zeit unveränderten Kursen (Stale Prices)) sowie der präferierten Kursquellen
- Entscheidung über das Vorgehen bei vom Standardprozess abweichenden Bewertungen
- Entscheidung über Bewertungsverfahren bei Sonderfällen (z.B. illiquide Wertpapiere)

Ziele

- Kommunikation der bestehenden Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise an die beteiligten Bereiche
- Fortlaufende Optimierung der Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise

Bei Einrichtung wird jedes Instrument gemäß seinen Ausstattungsmerkmalen einem Prozess für die Kursversorgung zugeordnet. Dieser beinhaltet die Festlegung des Datenlieferanten, des Aktualisierungsintervalls, die Auswahl der Preisquellen sowie das generelle Vorgehen.

Neben automatisierten Schnittstellenbelieferungen über Bloomberg und Reuters werden auch andere geeignete Kurs- und Bewertungsquellen zur Bewertung von Instrumenten herangezogen. Dies erfolgt in Fällen, bei denen über die Standardkursquellen keine adäquaten Bewertungen verfügbar sind. Zusätzlich kann auf Bewertungen von Arrangeuren (z.B. bei Asset Backed Securities) zurückgegriffen werden. Um fortlaufend eine hochwertige Kursversorgung zu gewährleisten, wurden standardisierte Prüfroutinen zur Qualitätssicherung implementiert.

Die Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände stellen sich wie folgt dar:

An einer Börse zugelassene/in organisiertem Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern nachfolgend nicht anders angegeben.

Nicht an Börsen notierte oder organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern nachfolgend nicht anders angegeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Nichtnotierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an der Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z.B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Aussteller mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit, herangezogen.

Geldmarktinstrumente

Bei Geldmarktinstrumenten kann die KVG die Anteilpreisberechnung unter Hinzurechnung künftiger Zinsen und Zinsbestandteile bis einschließlich des Kalendertages vor dem Valutatag vornehmen. Dabei sind die auf der Ertragsseite zu erfassenden Zinsabgrenzungen je Anlage zu berücksichtigen. Für die Aufwandsseite können alle noch nicht fälligen Leistungen der KVG, wie Verwaltungsvergütungen, Verwahrstellengebühren, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc., einbezogen werden, die den Anteilpreis beeinflussen.

Bei den im Fonds befindlichen Geldmarktinstrumenten können Zinsen und zinsähnliche Erträge sowie Aufwendungen (z.B. Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc.) bis einschließlich des Tages vor dem Valutatag berücksichtigt werden.

Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu einem Fonds gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzurechnet.

Bankguthaben, Festgelder, Investmentanteile und Darlehen

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Investmentanteile werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Investmentanteile zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Für die Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden zum 17:00 Uhr-Fixing des Bewertungstages der World Market Rates (Quelle: Datastream) umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**DC Value Global Equity (PT)****Gesamtkostenquote**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,57%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 1,15%

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwundererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschlüsse, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	EUR	0,00
--	-----	------

DC Value Global Equity (IT)**Gesamtkostenquote**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt	0,86%
---	-------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	1,24%
--	-------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschlüsse, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	EUR	0,00
--	-----	------

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**DC Value Global Equity (PT)****Sonstige Erträge:**

Keine wesentlichen sonstigen Erträge.

Sonstige Aufwendungen:

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

DC Value Global Equity (IT)**Sonstige Erträge:**

Keine wesentlichen sonstigen Erträge.

Sonstige Aufwendungen:

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	28.880,09
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2023 bis zum 31.12.2023 gezahlten Mitarbeitervergütung:	TEUR	26.788
--	-------------	---------------

Feste Vergütung inklusive zusätzliche Sachkosten:	TEUR	21.270
---	------	--------

Variable Vergütung:	TEUR	5.670
---------------------	------	-------

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	TEUR	
--	------	--

Zahl der MA der KVG im Durchschnitt:	170
--------------------------------------	-----

Höhe des gezahlten Carried Interest:	TEUR	
--------------------------------------	------	--

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2023 bis zum 31.12.2023 gezahlten an bestimmte Mitarbeitergruppen:	TEUR	10.422
---	-------------	---------------

davon Geschäftsleiter:	TEUR	689
------------------------	------	-----

davon andere Führungskräfte:	TEUR	
------------------------------	------	--

davon andere Risikoträger:	TEUR	2.822
----------------------------	------	-------

davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	TEUR	292
---	------	-----

davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe:	TEUR	6.619
---	------	-------

Als Grundlage für die Berechnung der Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten MA-Vergütung diente der Jahresabschluss der KVG. Berücksichtigt wurden auch zusätzliche Sachzuwendungen (z. B. PKW- und Jobrad-Kosten, Miete Garage) gemäß Kontenplan.

Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden:

- Die Vergütung eines Mitarbeiters der Gesellschaft orientiert sich an seiner Funktion, deren Komplexität und den damit verbundenen Aufgaben sowie der für diese Funktion am Markt üblichen Vergütung. Im Verhältnis zur variablen Vergütung wird die fixe Vergütung für jeden Mitarbeiter so bemessen, dass in Bezug auf die Zahlung einer variablen Vergütung zu jeder Zeit vollständige Flexibilität herrscht, einschließlich der Möglichkeit des vollständigen Verzichts auf die Zahlung einer variablen Vergütung. Variable Vergütung wird u. a. in Abhängigkeit von der Art der einzelnen Geschäftsbereiche konzipiert. Kein in einer Kontrollfunktion (z. B. in den Bereichen Investment Controlling oder Compliance) tätiger Mitarbeiter erhält eine Vergütung, die an die Ergebnisse der von ihm betreuten oder kontrollierten Geschäftsbereiche gekoppelt ist.
- In den Kreis der Identifizierten Mitarbeiter wurden neben der Geschäftsführung alle Bereichsleiter innerhalb des Geschäftsbereichs Investment Management, die direkt an den CEO der Gesellschaft berichten sowie Mitarbeiter der zweiten Berichtsebene unterhalb des CEO, die Entscheidungsbefugnisse bezüglich Musterportfolien oder Asset Allocation haben, aufgenommen. Der Leiter Investment Controlling und der Compliance Officer der Gesellschaft wurden als zentrale Mitarbeiter definiert, die für unabhängige Kontrollfunktionen verantwortlich sind, welche unmittelbaren Einfluss auf das Sondervermögen haben. Mitarbeiter mit vergleichbarer Gesamtvergütung werden jährlich ermittelt und entsprechend berücksichtigt.
- Die Gewährung von variabler Vergütung erfolgt im Rahmen der Vergütungsrichtlinie für den Standort Düsseldorf vollständig diskretionär durch die Gesellschaft. Sie enthält nach Maßgabe der Vergütungsrichtlinie ein oder mehrere der nachfolgenden Bausteine: langfristige Anreize in Form zurückgestellter Zahlungen ggf. mit Performancekomponente, Mitarbeiterbeteiligungen oder Barkomponenten.
- Für den Standort Frankfurt existiert eine Betriebsvereinbarung zur variablen Vergütung, die zur Anwendung kommt. Diese stellt ebenfalls sicher, dass schädliche Anreize mit Auswirkungen auf die Gesellschaft bzw. die Investmentvermögen vermieden werden.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik:

Der Schwellenwert wurde auf 200.000 EUR angehoben.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik:

Es hat keine Änderungen zur Vergütungspolitik gegeben.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

ODDO BHF Asset Management Lux

Das Auslagerungsunternehmen hat keine Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt.

Umgang mit Interessenkonflikten

Die ODDO BHF Asset Management GmbH, eine hundertprozentige, indirekte Tochtergesellschaft der ODDO BHF SCA, setzt ihre eigene Stimmrechts- und Mitwirkungspolitik unabhängig gemäß den geltenden Vorschriften um. Dies gilt auch im Verhältnis zur Konzernschwester-Gesellschaft ODDO BHF Asset Management SAS bzw. zur Tochtergesellschaft ODDO BHF Asset Management Lux.

Ziel der ODDO BHF Asset Management GmbH ist es, etwaige Interessenkonflikte bereits im Vorfeld zu erkennen und so weit wie möglich zu vermeiden. Dafür hat die ODDO BHF Asset Management GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung und den Umgang mit Interessenkonflikten eingerichtet (Umgang mit Interessenkonflikten Politik). Überprüft wird dabei auch die Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten auf die Fondsanleger.

Im Hinblick auf Mitwirkung und Stimmrechtsausübung können insbesondere Interessenkonflikte auftreten, wenn:

- ein Fondsmanager von ODDO BHF Asset Management GmbH oder ein Mitglied der Geschäftsführung oder des Managements von ODDO BHF Asset Management GmbH ein Verwaltungsratsmitglied einer börsennotierten Portfoliogesellschaft ist, die von ODDO BHF Asset Management GmbH gehalten wird;
- die Unabhängigkeit der ODDO BHF Asset Management GmbH in Bezug auf die anderen Aktivitäten der ODDO BHF-Gruppe nicht gewährleistet ist;
- die ODDO BHF Asset Management GmbH oder eine Konzerngesellschaft erhebliche Geschäftsbeziehungen zur Portfoliogesellschaft unterhält.

Es wurde ein Ausschuss eingerichtet, der sich mit Interessenkonflikten befasst, wenn diese auftreten. Er wird vom Chief Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management Gruppe geleitet und umfasst den Chief Investment Officer und den Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management GmbH. Die Entscheidungen werden der Geschäftsleitung von ODDO BHF Asset Management GmbH mitgeteilt.

Die Gesellschaft bedient sich keiner Stimmrechtsberater.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Anteilklassenmerkmale im Überblick Anteilklasse	Mindest- anlagesumme EUR	Aufgabeaufschlag derzeit (Angabe in %) ⁵⁾	Verwaltungsvergütung derzeit (Angabe in % p.a.) ⁵⁾	Ertragsverwendung	Währung
DC Value Global Equity (PT)	keine	5,00	1,500	Thesaurierer	EUR
DC Value Global Equity (IT)	500.000	0,00	0,800	Thesaurierer	EUR

Anhang

Nachhaltigkeitsangaben

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Düsseldorf, den 3. April 2024

ODDO BHF Asset Management GmbH
Die Geschäftsführung

⁵⁾ Die maximale Gebühr kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die ODDO BHF Asset Management GmbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens DC Value Global Equity – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ODDO BHF Asset Management GmbH (im Folgenden die "Kapitalverwaltungsgesellschaft") unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation "Jahresbericht" – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 10. Juli 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer

Kurzübersicht über die Partner des DC Value Global Equity

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54, 40044 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 239 24-01

Zweigstelle Frankfurt am Main
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61, 60042 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 9 20 50-0
Telefax: +49 (0) 69 9 20 50-103

Gesellschafter von ODDO BHF Asset Management GmbH
ist zu 100% die ODDO BHF SE

VERWAHRSTELLE

The Bank of New York Mellon SA/NV
Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main
MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Nicolas Chaput
Sprecher
Zugleich Président der ODDO BHF
Asset Management SAS und der
ODDO BHF Private Equity SAS

Dr. Stefan Steurer

Bastian Hoffmann
Zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der
ODDO BHF Asset Management Lux

AUFSICHTSRAT

Werner Taiber
Vorsitzender
Düsseldorf, Vorsitzender des Aufsichtsrats der
ODDO BHF SE, Frankfurt am Main

Grégoire Charbit
Paris, Vorstand der ODDO BHF SE,
Frankfurt am Main und ODDO BHF SCA, Paris

Christophe Tadié
Frankfurt am Main, Vorstand der ODDO BHF SE und
ODDO BHF SCA, Vorsitzender des Vorstands (CEO)
der ODDO BHF Corporates & Markets AG

Joachim Häger
Friedrichsdorf, Vorstand der ODDO BHF SE, Frankfurt am Main
und der ODDO BHF SCA, Paris, Präsident des Verwaltungsrats der
ODDO BHF (Schweiz) AG, Zürich

Michel Haski
Lutry, Unabhängiger Aufsichtsrat

Olivier Marchal
Suresnes, Vorsitzender von Bain & Company France und
Vorsitzender des Aufsichtsrats der ODDO BHF SCA, Paris

Monika Vicandi
Triesenberg, Vorstand der ODDO BHF SE, Frankfurt am Main

FONDSMANAGER

ODDO BHF Asset Management Lux
6, rue Gabriel Lippmann
5365 Munsbach
Großherzogtum Luxemburg

BERATEN DURCH

Dickemann Capital Aktiengesellschaft
Uhlandstraße 7/8
10623 Berlin

Alle Angaben Stand Januar 2024

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54
40044 Düsseldorf

Zweigstelle Frankfurt am Main
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0) 69 9 20 50 - 0
Telefax +49 (0) 69 9 20 50 - 103

am.oddo-bhf.com



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT